

# Ästhetische Praxis

## Selbstentgrenzung der Künste oder Entkunstung der Kunst?

Tagung des AK Soziologie der Künste in der Sektion Kultursoziologie der Deutschen Gesellschaft für Soziologie, 26.-28.06.2014, Universität Hildesheim, Domäne Marienburg

### Programm (19.06.14)

#### Donnerstag, 26.6.14

13:15 Uhr Anmeldung

*Hohes Haus, Aula*

14:00 Uhr Begrüßung durch den Präsidenten der Universität Hildesheim,  
Prof. Dr. Wolfgang Uwe Friedrich

Einführung: Michael Kauppert, Rolf Elberfeld

14:15 Uhr **Eröffnungsvortrag**

Andreas Reckwitz (Frankfurt/O.)

*Kreativitätsdispositiv und Ästhetisierungsprozesse*

15:45 Uhr Pause

16:15 Uhr Parallele Sektionen

*Neues Pächterhaus, Blauer Salon*

#### **I. Soziologische (Selbst-)Versuche zur ästhetischen Praxis**

Katharina Warda, Jena

*Hop oder Pop – Das Tagebuch-Blog als sozio-ästhetische Praxis*

Robert Schäfer, Koblenz-Landau

*Religionssoziologische Überlegungen zur ästhetischen Lebensführung*

Daniel Grummt, Halle

*SozialwissenschaftlerInnen als KünstlerInnen? Das Beispiel lyrischer Soziologen*

*Hohes Haus, 202*

## **II. Ästhetische Praxis: materiell/immateriell**

Stefan Krankenhagen, Hildesheim  
*Die ästhetische Praxis der Dinge*

Hilmar Schäfer, Frankfurt/O.  
*Brot und Künste? Die Auszeichnung „immaterielles Kulturerbe“ und die Ästhetisierung des Alltags*

*Hohes Haus, 402*

## **III. Ästhetische Praxis und Kunstwahrnehmung**

Anja Frank, Leipzig  
*„Diese Inszenierung ist das Allerletzte“. Ästhetisches Urteilen als ästhetische Praxis und Mittel der sozialen Bezugnahme*

Anna Spohn, Wien  
*„Es ist ein ständiges Mit-tätig-Sein.“ Vom offenen Kunstwerk zur Idee der Partizipation.*

Thomas Lange, Hildesheim  
*Wirklichkeitsverzicht als bearbeitende Widerspiegelung von Wirklichkeit durch Kunst. Über gesellschaftsformierende Aspekte von Kunst im Konglomerat der Geschichte*

*Altes Pächterhaus Hs 2a, 004*

18:00 Uhr **Schland – eine Verstörung**

(Live-Übertragung des Fußball-WM-Spiels USA - Deutschland)

Währenddessen besteht die Gelegenheit zu einem deftigen Imbiss

## Freitag, 27.6.14

### *Hohes Haus, Aula*

09:30 Uhr **Ästhetizismus und Kunstvergesellschaftung**

Rainer Schützeichel (Bielefeld), Joachim Fischer (Dresden)

Kommentar: Michael Kauppert (Hildesheim)

### *Steinscheune*

11:30 Uhr Rolf Elberfeld (Hildesheim)

*Das Hildesheimer Projektsemester*

anschließend Hans-Otto Hügel, Jan Schönfelder (Hildesheim)

Eröffnung der Ausstellungsprojekts

*Grenze der Kunst - Autonomie der Werbung*

12.30 Uhr Gelegenheit zum Mittagessen im Hofcafé

### *Gelände des Kulturcampus*

13:00 Uhr

– Möglichkeit zum Besuch von studentischen Projekten (vgl. Aushang)

14:00 Uhr

14:00 Uhr Parallele Sektionen

### *Altes Pächterhaus Hs 2, 006*

#### **IV. Soziologische Ästhetik oder verkunstete Sozialität?**

Vanessa Weber & Hilke Berger, Hamburg

*Für Erdbeerschnitte oder Tätowierung. Urbane künstlerische Praxis  
als performativer Prozess*

Michael Corsten, Hildesheim

*Sich versuchen oder sich entschließen? Figuren der  
Selbstbezüglichkeit im Dilettantismus (und in) der zeitgenössischen  
Kunst*

Martin Minarik, Wien

*Taekwondo als cultural performance – Chancen und Gefahren  
theatralisierter Bewegungsarten*

### ***Neues Pächterhaus, Blauer Salon***

#### **V. Kunst oder Nicht-Kunst, ist das hier die Frage?**

Judith Weiss, Berlin

*Von der Verweigerungskunst zur Kunstverweigerung*

Hermann Pfütze, Berlin

*Das ist doch keine Kunst - Das kann ich auch*

Nicolaj van der Meulen & Jörg Wiesel, Basel

*Ästhetische Praxis als Dialog*

### ***Brauhaus, 005***

#### **VI. Diesseits, Jenseits oder zwischen (welchen) Grenzen?**

Konstantinos Maras, Essen

*Diesseits der Entkunstung: kritisch-reflexive ästhetische Praxis in der  
appropriation art*

Dirk Hohnsträter, Hildesheim

*RLF. Eine Analyse*

Denis Hänzi, Darmstadt

*Strukturen probierter Entgrenzung. Theatralische modi operandi  
zwischen ästhetischer Transgression und kreativer Selbstlimitierung*

15:30 Uhr Pause

### ***Hohes Haus, Aula***

16:00 Uhr Martin Jürgens (Berlin), Martin Molitor (Hildesheim)

*Der Blick hinter die 'Totenmaske der Konzeption'. Ein Stück Probenarbeit  
vor Publikum*

17:00 Uhr Pause

*Hohes Haus, Aula*

18:00 Uhr **Soziologische versus Philosophische Ästhetik**  
Maxi Berger (Oldenburg), Pavel Zahradka (Olmütz)  
Kommentar: Eberhard Ortland (Hildesheim)

*Neues Pächterhaus, Blauer Salon*

20:00 Uhr Empfang

**Samstag, 28.6.14**

09:30 Uhr Parallele Sektionen

*Altes Pächterhaus 2a, 004*

**VII. Die ästhetische Praxis von Fotografie und Musik**

Vera Chiquet, Basel

*John Heartfields Fotomontagen als künstlerische Selbstentgrenzung  
im Kontext der Aesthetisierung der Illustrierten Zeitschriften*

Dennis Improda, Hannover

*Do (not) press – Sofortbildfotografie in Alltag, Kunst und  
Wissenschaft: Grenzverläufe ästhetischer Praxen*

Carsten Heinze, Hamburg

*Industrial Music Culture: Von der Negativität zur Selbstentgrenzung  
der Musik und des Körpers im Werk Genesis-P-Orridge (COUM  
Transmissions, Throbbing Gristle, Psychic TV)*

*Neues Pächterhaus, Blauer Salon*

**VIII. Die Ökonomie der ästhetischen Praxis**

Patricia Holder/Christoph Henning, St. Gallen

*Kreativität als Beruf: Wie Künstler und Kreativberufler die Grenzen  
der eigenen ästhetischen Praxis ziehen*

Ildikó Szántó, Berlin

*Die Grenzen der Entgrenzung. Die Überschätzung der Kunst als bestimmendes Modell der Arbeit*

Oliver Neun, Kassel

*„Ökonomisierung der Kultur und Kulturalisierung der Ökonomie“?  
Zum Verhältnis von Kunst und Gesellschaft in der Diskussion um die  
„Kultur- und Kreativwirtschaft“*

**Altes Pächterhaus Hs 2, 006**

### **IX. Kuratieren, Organisieren, Ausstellen**

Gerhard Panzer, Dresden

*Kuratorische Praxis als ästhetische Grenzziehung bildender Kunst*

Oliver Bock, Darmstadt

*Organisationseliten – Vermittlung zwischen Kunst und ästhetischer  
Praxis*

Jennifer Eickelmann, Dortmund

*Event-Ausstellungen als ästhetische Praxis: Zur Herstellung von  
kreativer Subjektivität*

**Brauhaus, 005**

### **X. Die (Um-)Welt der ästhetischen Praxis**

Zhuofei Wang, Kassel

*Die chinesische Landschaftsmalerei der Song-Dynastie (960-1279):  
Eine Betrachtung aus der ökologischen Dimension*

Aida Bosch, Erlangen

*Ästhetische Praxis in Lebenswelt und Kunst im Lichte der  
exzentrischen Positionalität: Leib, Bild und Text als Ausdrucksmedien  
im Vergleich*

11:00 Uhr Pause

**Hohes Haus, Aula**

11:30 Uhr **Abschlussvortrag**

Wolfgang Krohn (Bielefeld)

*Kunstvolle Forschung – ästhetische Dimensionen der Wissenschaft*

13:15 Uhr Ende der Tagung